

2. Tiroler Mobilitätskonferenz

Spotlight-Session 5

Barriere(un)freiheit selbst erfahren

Sensibilisierungs-Training – Selbsterfahrung

begleitet von: Hannes Lichtner, Gerda Hofer, Bernold Dörner



WILLKOMMEN!

Innsbruck, am 03.06.2026
Landhaus 1, Großer Saal

ZEITABLAUF – Spotlight-Session 5

14:00 – 14:10 Uhr : Begrüßung - Hinweise

14:10 – 14:50 Uhr : Selbsterfahrung mit 3 Rollstühlen
und Simulationsbrillen/Blindenstock

Wegführung: über Ausgang Meraner Straße zum Bozner Platz
– zurück gleicher Weg

2. Gruppen

- **Rollstuhlgruppe** (Begleitung: Dörrer, Hofer)
- **Gruppe Sehbehinderung** (Begleitung: Lichtner, Klocker)

Wechsel der Gruppe nach ca. 20 Minuten **um 14:30 Uhr** Bozner Platz

14:55 – 15:00 Uhr : Reflexion

ab 15:20 : zweite Gruppe mit selbem Ablauf

HINWEISE für die Selbsterfahrung

Bitte eigene Grenzen beachten ! – Niemand MUSS etwas machen!

Auf sich selbst und andere achten!

WARNHINWEISE

Beim Ein- u. Aussteigen bzw. Verlassen des Rollstuhls Bremsen feststellen!

Geschwindigkeit kontrollieren durch Druck beider Hände an den Greifreifen!

**Bordsteine oder hohe Schwellen nur mit Unterstützung
oder Absicherung durch eine andere Person überwinden!**

Nicht zu weit nach vorne, hinten oder zur Seite lehnen (Kippgefahr)!

Auf ausreichend Abstand zu Stufen, Bahnsteigen oder anderen Absturzkanten achten!

Mit Blindenstock und Dunkelbrille nur in Begleitung gehen!

Simulationsbrillen bei unsicheren Situationen oder Schwindel abnehmen!

Über den ÖZIV Tirol



ÖZIV = Österreichweite **Z**ukunftsorientierte
Interessen-**V**ertretung - Gründung 1961

Tirolweit rund **2.200 Mitglieder**

Landesverband – acht Bezirksvereine - Bundesverband

ZIEL:

Eine inklusive, barrierefreie Gesellschaft
im Sinne der UN-BRK mitzuentwickeln!

Interessenvertretung -Projekte

Sozial- und Rechtsberatung

Hilfsmittel-Verleih-Beratung

ÖZIV-SUPPORT Coaching/Beratung

Bezirksvereine - Freizeitaktivitäten

Beratungsstelle für Barrierefreiheit

Barrierefreie Mobilität für Rollstuhl-Nutzer:innen

Auf was sollte man achten!

➤ Wege, Gehsteige und Kreuzungen

- Abgesenkte Bordsteine bei Übergängen vorhanden und ausreichend flach?
- Gehsteige breit genug für Begegnungsverkehr?
- Engstellen durch Schilder, Masten, Mobiliar, abgestellte Fahrräder?
- Schlecht berollbare Beläge (Kopfsteinpflaster, tiefer Schotter, Kanaldeckel/-rinnen)?
- Querneigungen?



➤ Steigungen, Gefälle und Schwellen

- Zu steile Rampen?
- Fehlende Rampen bei Stufen?
- Ausreichende Zwischenpodeste bei längeren Rampen?
- Rutschige Oberflächen bei Nässe?
- Hohe Kanten, Schwellen?
- ...



Barrierefreie Mobilität für Rollstuhl-Nutzer:innen

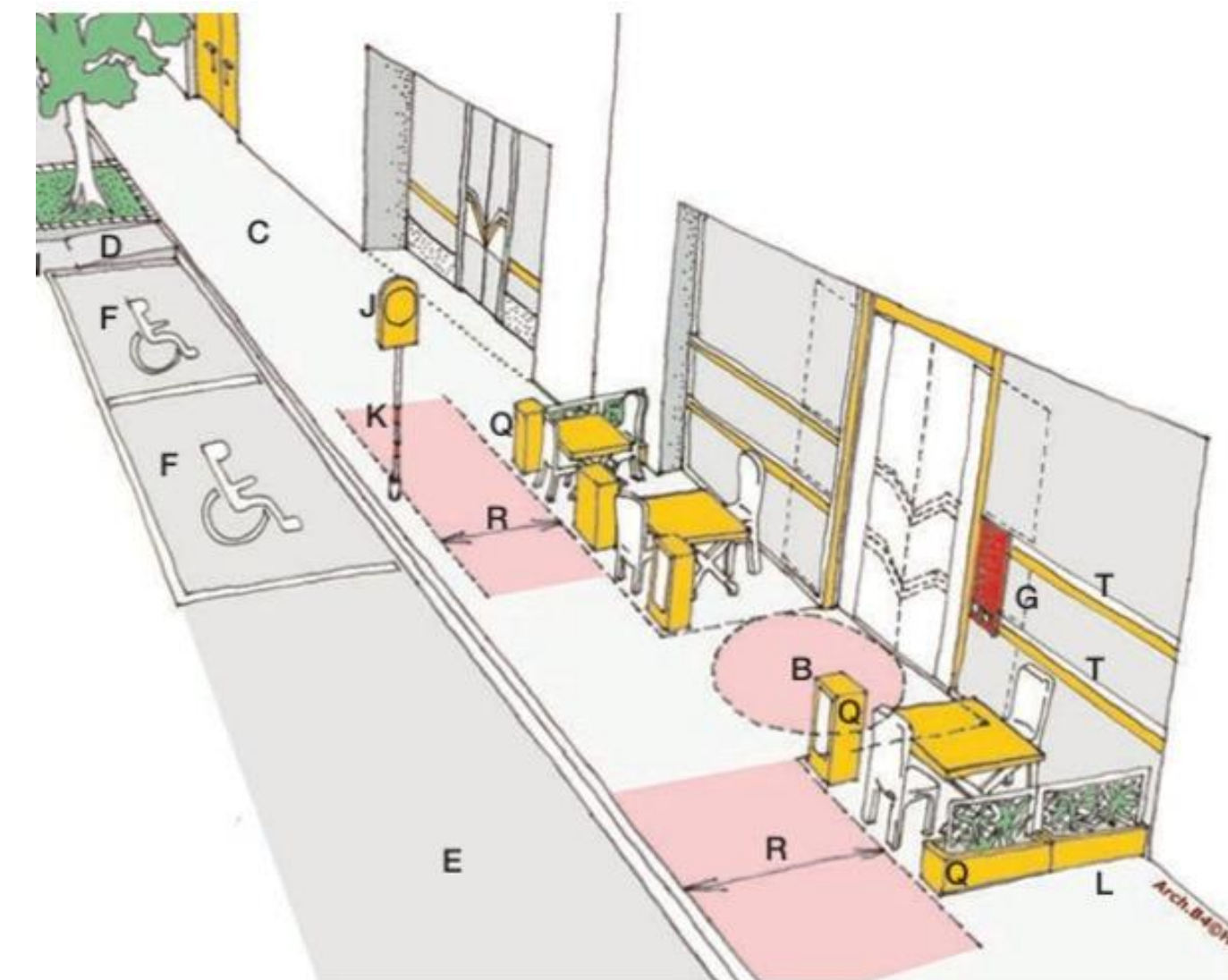
Auf was sollte man achten!

➤ Öffentliche Einrichtungen, Ausstattungen und Bedienelemente

- Barrierefreie Toiletten vorhanden und zugänglich?
- Bedienungselemente, wie auch Notrufeinrichtungen erreichbar?
- Ruhebereiche nutzbar, Tische unterfahrbar?
- Beschilderungen, Informationen in gut sichtbarer Höhe?
- Zugang zu Gebäuden?

• Öffentlicher Verkehr und Parkplätze

- Barrierefreier Zugang zu Haltestellen?
- Niveaugleicher Einstieg in Bus oder Bahn?
- Funktionierende Rampen oder Lifte?
- Ausreichende Bewegungsflächen an Haltestellen?
- Ausreichend Behindertenparkplätze?
- Behindertenparkplatz genügend breit zum Ein- und Aussteigen?
- Schwellenloser Zugang vom Parkplatz zum nächsten Gehsteig?
- ...



Barrierefreie Mobilität für blinde/sehbehinderte Personen

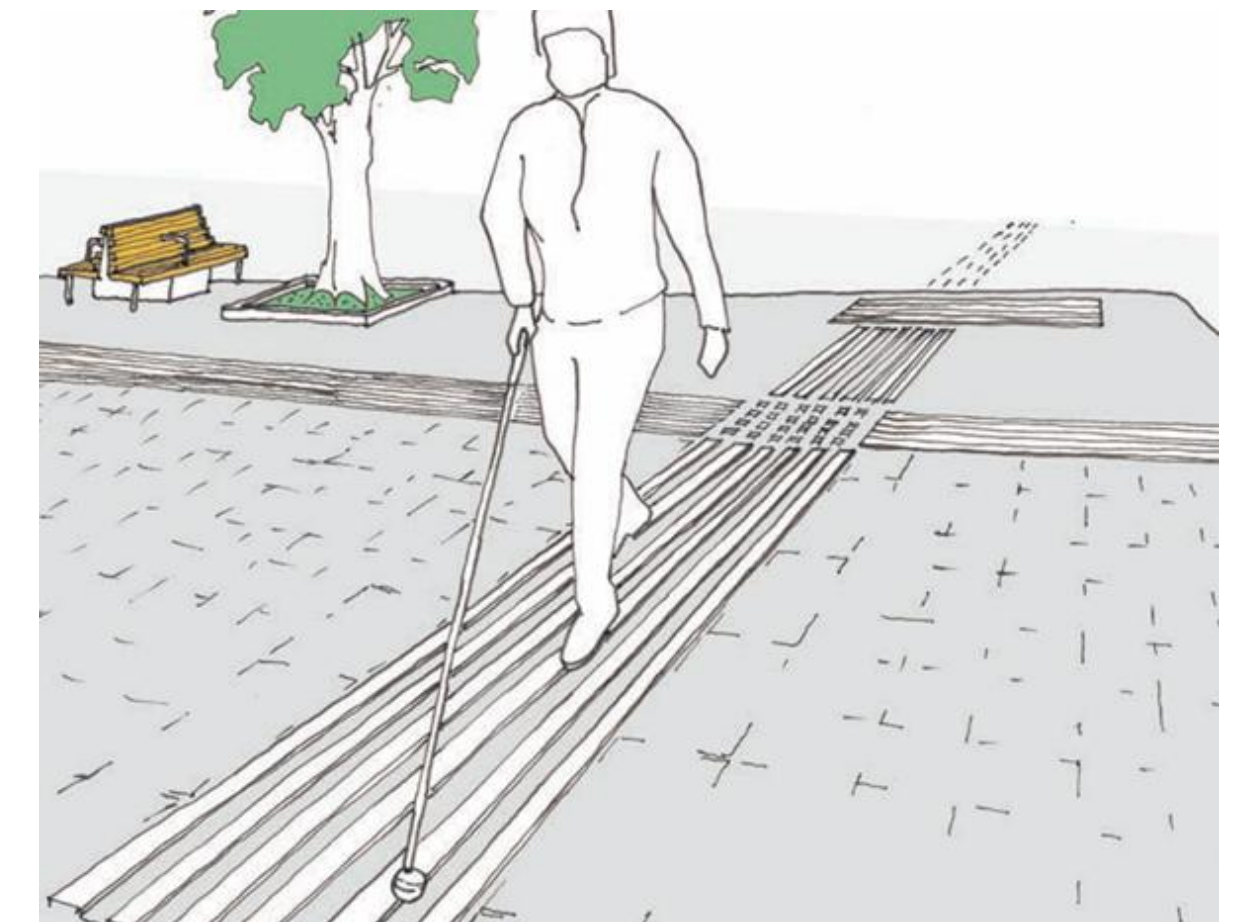
Auf was sollte man achten!

➤ Orientierung und Wegführung

- Unübersichtliche Plätze, Kreuzungen und Wegführungen?
- Fehlende oder schlecht erkennbare Leitlinien am Boden?
- Unterbrochene Blindenleitsysteme?
- Fehlende Orientierungspunkte (Shared-Space-Bereiche)?
- Baustellen ohne gut sichtbare oder tastbare Absicherung?

➤ Hindernisse und Gefahren im Gehbereich

- Werbetafeln und Aufsteller?
- Fahrräder, E-Scooter auf Gehsteigen?
- Niedrige Schilder oder Hindernisse auf Kopfhöhe?
- Poller ohne ausreichenden Kontrast?
- Radwege, die den Gehweg kreuzen?
- Nicht markierte Glasflächen?
- Fehlende Treppenmarkierungen und fehlende Handläufe?
- ...



Barrierefreie Mobilität für blinde/sehbehinderte Personen

Auf was sollte man achten!

➤ Informationen und Beschilderung

- Zu kleine Schriftgrößen?
- Schlechte Farbkontraste?
- Fehlende taktile Beschriftungen oder Brailleschrift?
- Elektronische Anzeigetafeln ohne Sprachausgabe?

➤ Verkehr / Öffentlicher Verkehr

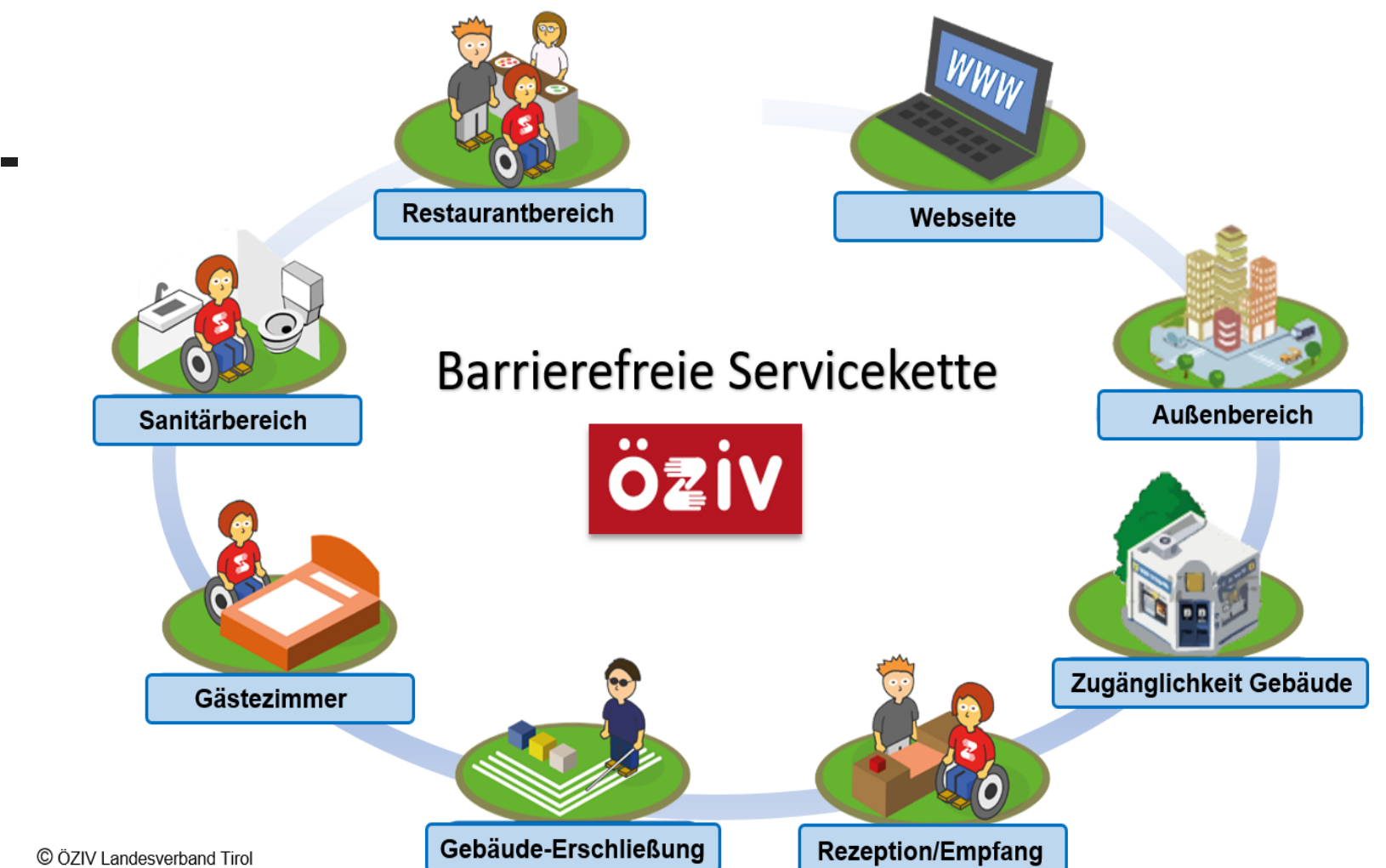
- Fehlende akustische und taktile Ampelsignale?
- Leise, schwer wahrnehmbare Elektrofahrzeuge?
- Schwer lesbare Fahrpläne?
- Fehlende akustische Ansagen von Fahrplänen, in Bussen und Bahnen?
- Nicht auffindbare Haltestelleninformationen?
- Fehlende Bodenleitsysteme und taktile Markierungen an Haltestellen?
- Schwierigkeiten beim Finden von Türen und Einstiegen?
- ...



Entwicklung von barrierefreier Mobilität

Auf was sollte man achten!

- ✓ **Es braucht den Blickwinkel für umfassende Barrierefreiheit!**
(nicht nur Rollstuhl-Tauglichkeit und für sehbehinderte Nutzer:innen - auch für: **hörbehinderte/gehörlose Menschen, Menschen mit kognitiven Einschränkungen, mit psychischen Behinderungen oder chronischen Erkrankungen,**)!
- ✓ **Erhebung IST-Stand der Barrierefreiheit von öffentlicher Mobilitätsstruktur** – (z.B. Barriere-Check ÖZIV Tirol)!
- ✓ **Bei der Entwicklung von Mobilitätsprojekten Barrierefreiheit möglichst gleich mitdenken, mitplanen!**
- ✓ **Die ganzheitliche Nutzung von Mobilitäts-Infrastruktur beachten**
- **Konzept der barrierefreien Servicekette!**
- ✓ **Fachexpert:innen und Nutzer:innen mit Behinderungen einbeziehen!**
- ✓ **Relevante Richtlinien und Normen beachten** (OIB4, B1600, RVS-Richtlinien, ...)



Barrierefreiheit nutzt vielen Menschen!

(auch Personen mit altersbedingten Einschränkungen, Familien mit Kinderwägen, Frischverletzte, Lieferanten, ...)

REFLEXION - Selbsterfahrung

WAS habe ich heute erfahren?

WAS nehme ich von heute mit?

ÖZIV Tirol – Beratungsstelle für Barrierefreiheit

- ❖ **Fachberatung durch zertifizierte Expert:innen** für Planer, Unternehmen, Gemeinden, Privatpersonen
- ❖ **Barriere-Check** zur Erhebung des IST-Zustandes und von Verbesserungspotentialen
LINK: [ÖZIV Tirol-Folder-Eine Gemeinde für Alle](#)
- ❖ **Sensibilisierungs-Workshops** mit Selbsterfahrung
- ❖ **Mitarbeit in Gremien / Umsetzung von Projekten** (inklusive Tourismus, GAP Gemeinde Aktionsplan Behinderung, TAP Tiroler Aktionsplan Behinderung, ...)
- ❖ **NEU ab Juni 2026: ÖZIV Gütesiegel für Barrierefreiheit**
LINK: [ÖZIV Tirol-Gütesiegel Barrierefreiheit-Folder](#)



**Danke für die Aufmerksamkeit
und den gemeinsamen spannenden Nachmittag!**



ÖZIV Landesverband Tirol
Beratungsstelle
für Barrierefreiheit

Bürgerstraße 12, Innenhof, A-6020 Innsbruck

Tel.: +43 (0)512 57 19 83

E-Mail: barrierefrei@oeziv-tirol.at

www.oeziv-tirol.at

